

Herren Kreislige B

SG-Huttenheim/Rheinsh : SG-Hambrücken/Weiher II
Freitag, 06.10.2023, 20:15 Uhr

9:3-Erfolg für SG-Hambrücken/Weiher II bei SG-Huttenheim /Rheinsh

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend bei den Gästen von SG-Hambrücken/Weiher II, als Paul Pflüger sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg beim Gastgeber SG-Huttenheim/Rheinsh perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Paul Pflüger, der seine Spiele ausnahmslos siegreich gestaltete. In ihrem 2. Saisonspiel waren die Gäste von SG-Hambrücken/Weiher II ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte zu entführen. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Los ging es mit den Doppeln. Unglücklich waren Wenz / Ebel in der Partie gegen Fuchs / Pflüger, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Gekämpft bis zum Schluss hatten im Anschluss Madlinger / Romstein in der Partie gegen Hess / Schmoranzer, mussten jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Beim 0:3 gegen Steska / Heemann fanden Bügel / Brecht von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Christian Wenz kam mit der Spielweise von Udo Fuchs am Tisch gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Erfolg. Auf dem falschen Fuß erwischte Dominic Madlinger seinen Gegner Patrick Hess beim eher eindeutigen 3:0-Triumph. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Kaum Chancen hatte danach Daniel Ebel beim 8:11, 7:11, 10:12 gegen seinen Kontrahenten René Schmoranzer. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Martin Romstein und Paul Pflüger, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Keinen Punkt beisteuern konnte Ralf Bügel im Match gegen Udo Heemann, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit 11:7, 11:8, 7:11, 11:8 siegte am Nachbartisch Manuel Brecht gegen André Steska und gab dabei nur einen Satz ab. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler SG-Huttenheim/Rheinsh und SG-Hambrücken/Weiher II. Nach gewonnenem ersten Satz gab Christian Wenz das Spiel gegen Patrick Hess noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Dominic Madlinger nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Udo Fuchs. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Die gewinnbringende Taktik fehlte Daniel Ebel bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Paul Pflüger von Beginn an und konnte somit das Match nicht so ebenbürtig gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Der 9:3-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis wird SG-Huttenheim/Rheinsh am 13.10.2023 gegen den TTC Kronau versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 13.10.2023 gegen den TTC Flehingen mitnehmen.

Statistik:

SG-Huttenheim/Rheinsh

Doppel: Wenz / Ebel 0:1, Madlinger / Romstein 0:1, Bügel / Brecht 0:1

Einzel: C. Wenz 1:1, D. Madlinger 1:1, D. Ebel 0:2, M. Romstein 0:1, R. Bügel 0:1, M. Brecht 1:0

SG-Hambrücken/Weiher II

Doppel: Hess / Schmoranzner 1:0, Fuchs / Pflüger 1:0, Steska / Heemann 1:0

Einzel: P. Hess 1:1, U. Fuchs 1:1, P. Pflüger 2:0, R. Schmoranzner 1:0, A. Steska 0:1, U. Heemann 1:0